

**Anfrage der Fraktion
DIE LINKE
im Rat der Stadt Krefeld**

-öffentlich-



Von-der-Leyen-Platz 1
47798 Krefeld
Tel. 02151-862012
dielinke-fraktion@krefeld.de

Vorlagennummer

8932/20 -

Krefeld, 03.06.2020

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Beschlussform
Ausschuss für Schule und Weiterbildung	17.06.2020	

Ausstattung von Schüler*innen mit digitalen Endgeräten und Internetanschlüssen sowie Unterstützung von Lehrkräften bei der „digitalen Beschulung“ - Anfrage der Fraktion DIE LINKE

Sehr geehrte Frau Behr,

aufgrund der Einschränkungen durch die Covid-19-Pandemie wurde an den Schulen und Berufskollegs in Krefeld verstärkt auf digitale Beschulung gesetzt.

In diesem Zusammenhang bitten wir um Beantwortung folgender Fragen:

1. Wurden allen Schüler*innen digitale Endgeräte (Tablet oder Laptop oder Desktop-PC) und Drucker zu Verfügung gestellt?
2. Von wem wurden die Kosten für Internetanschlüsse bzw. für gekauftes Datenvolumen übernommen?
3. Wenn weder Endgeräte noch Datenvolumen zur Verfügung gestellt wurden: Wie beurteilt die Verwaltung die Umstände der vorgenommenen digitalen Beschulung hinsichtlich Chancengleichheit und Bildungsgerechtigkeit?

Lehrkräfte wurden durch die Notwendigkeit der digitalen Beschulung vor völlig neue Herausforderungen gestellt. In diesem Zusammenhang fragen wir an:

4. Wurden durch das von Yvonne Gebauer (FDP) geführte Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen kurzfristig Fortbildungen für Lehrkräfte zum Bereich E-Learning angeboten?

Kopie an Fraktionen/Einzelmitglieder:

SPD, CDU, Bündnis '90/Die Grünen, FDP, Rhh Klein, Preuß, Heitzer, Drabben, Rf Brauers

5. Hat das Ministerium für Schule und Bildung den Lehrkräften verlässliche Software, die den Datenschutzbestimmungen entspricht, zur Verfügung gestellt?

6. Gab es durch das Ministerium für Schule und Bildung einen verlässlichen technischen Support für Lehrkräfte?

Mit freundlichen Grüßen,

gez. Frederik Groborsch
Sachkundiger Bürger DIE LINKE